

Neuerungen am Apothekenlaufwerk ab IXOS-Version 2026.1

In einer zunehmend digitalisierten Welt, in der sensible Gesundheitsdaten täglich verarbeitet werden, steht die Apotheke als vertrauenswürdige Schnittstelle zwischen Patient und Versorgung besonders im Fokus.

Der Schutz dieser Daten vor unbefugtem Zugriff ist nicht nur eine gesetzliche Pflicht, sondern auch ein entscheidender Faktor für das Vertrauen der Kunden. Deshalb ist es für Apotheken unerlässlich, ihre IT-Infrastruktur und Datenhaltung so abzusichern, dass Datenschutz und Datensicherheit jederzeit gewährleistet sind.

Die ABDA hat hierzu ein [Sicherheitskonzept](#) für Apotheken entworfen.

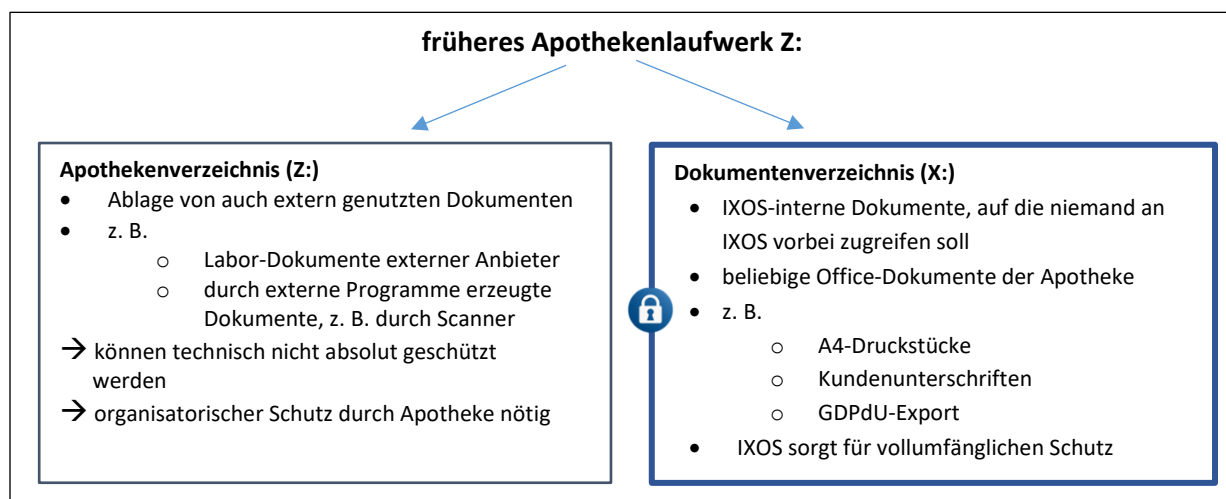


Was müssen Sie als Apotheke tun?

- Die meisten Apotheken müssen gar nichts tun, alles läuft wie bisher.
- IXOS legt IXOS-Dokumente nun auf dem neuen Dokumentenverzeichnis X: ab.
- Das Apothekenverzeichnis Z: bleibt bestehen.
- Sie können die Datensicherheit der Apotheke erhöhen, indem Sie die folgenden Hinweise beachten und umsetzen.

Welche Änderungen wurden vorgenommen?

Statt des einen bisherigen Apothekenlaufwerks Z:, auf dem alle sowohl intern als auch extern genutzten Dateien und Programme abgelegt wurden, gibt es nun eine Aufteilung auf 2 Verzeichnisse.



Wenn Sie IXOS auf eigenen Computern installiert haben, konfigurieren Sie Ihren Virens scanner so, dass das Apothekenverzeichnis Z: und das Dokumentenverzeichnis X: von der Echtzeitprüfung ausgeschlossen werden. Die regelmäßige Überprüfung dieser Verzeichnisse kann erhebliche Performanceprobleme in IXOS verursachen.

Auf dem **Apothekenverzeichnis Z**: verbleiben weiterhin alle Programme bzw. Ordner und Dateien,

- bei denen eine Kommunikation mit externen Dienstleistern notwendig ist, z. B. importierte Preislisten,
- die von der Apotheke außerhalb von IXOS angeschafft und installiert wurden, z. B. Labor- oder Scan-Programme.

Das Laufwerk Z: ist dasjenige, das für den Gebrauch innerhalb der Apotheke für den Zugriff externer Programme geeignet ist.

Für das Apothekenverzeichnis Z: müssen Sie selbst für ausreichenden Datenschutz sorgen, ggf. in Absprache mit dem jeweiligen Softwarehersteller der externen Software, die das Apothekenverzeichnis Z: benutzt.

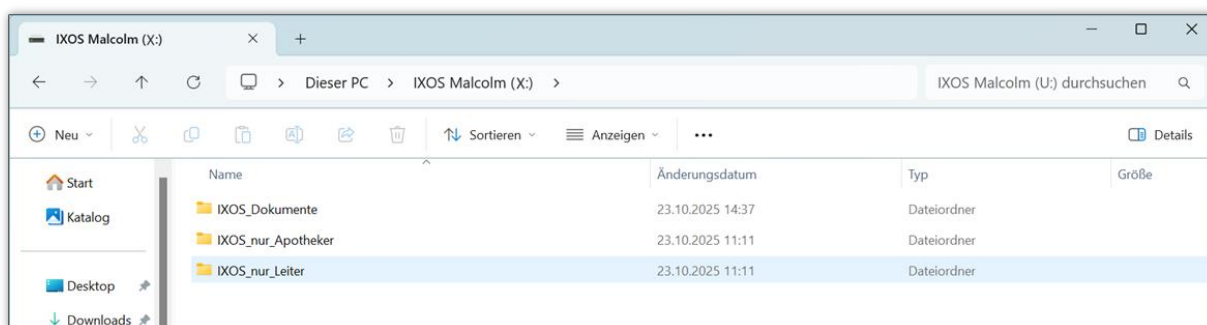
Falls Sie keine externen Programme wie Labor- oder Blisterprogramme verwenden, kann das Z-Laufwerk auch deaktiviert werden (siehe [IXOS Online-Hilfe](#)).

Das **Dokumentenverzeichnis X**: ist **nur dann sichtbar, wenn IXOS gestartet** ist und der Benutzer oder der Arbeitsplatz über die entsprechenden Zugriffsrechte verfügt, und ist damit an die sichere IXOS-Anmeldung gekoppelt (z. B. Fingerprint-Scanner).

Die Daten liegen alle auf den IXOS-Servern und der Zugriff funktioniert ähnlich wie auf einen Cloud-Speicher (z. B. OneDrive), auf den von verschiedenen Geräten zugegriffen werden kann. Die Daten werden bei Benutzung lokal geladen und dann automatisch wieder zurückspeichert und sind zeitnah in der geänderten Version sichtbar.

Im Dokumentenverzeichnis X: gibt es die beiden neuen Ordner „IXOS_nur_Apotheker“ und „IXOS_nur_Leiter“. Diese beiden Ordner werden nicht automatisch befüllt, sondern können von denjenigen, die die jeweilige Rolle haben (sind bereits automatisch zugewiesen), zur Ablage von sensiblen Dokumenten benutzt werden.

Der frühere Ordner „IXOS_Temporäre_Dokumente“ im Apothekenlaufwerk Z: wurde umbenannt in „IXOS_Dokumente“ und ins Dokumentenverzeichnis X: verschoben.



Sowohl für das Apothekenverzeichnis als auch für das Dokumentenverzeichnis wird weiterhin zweimal täglich ein Backup erzeugt. Zusätzlich gibt es wie bisher eine Sicherung von Datenänderungen alle fünf Minuten. Weiterhin ist für beide Verzeichnisse eine Ransomware-Überwachung implementiert.

Von **Verbundapotheken** aus kann, während die jeweilige Verbundapotheke über den Partner- und Filial-Modus geöffnet und ein Benutzer angemeldet ist, auf das **Dokumentenverzeichnis** der anderen Apotheke zugegriffen werden.

Da der Buchstabe „X“ in diesem Fall bereits vergeben ist, wird dieser durch einen anderen, meistens „W“, ersetzt.

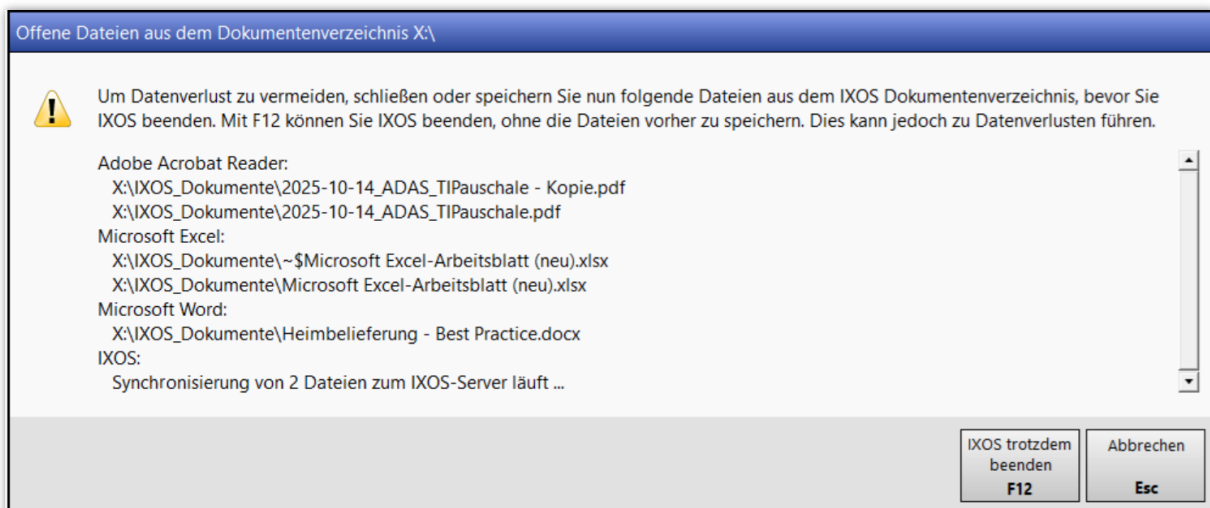
Bitte beachten Sie, dass die Sicherheitsvorkehrungen der Filiale hierbei ebenfalls greifen und ggf. Anpassungen der Rechte oder des Arbeitsplatzschutzes vorgenommen werden müssen.



Bei Bedarf kann auch im Homeoffice auf das Dokumentenlaufwerk X: zugegriffen werden.
Mehr dazu lesen Sie in der [IXOS Online-Hilfe](#).

Was müssen Sie beim Umgang mit den Laufwerken beachten?

- Für die Arbeit **im Dokumentenlaufwerk X:** muss die ganze Zeit während der Arbeit an den Dokumenten (z. B. Word, Excel, Powerpoint) IXOS offen bleiben, damit die Dokumente nach Änderung auch gespeichert und zum IXOS-Server synchronisiert werden können.
Damit Ihre Änderungen auf jeden Fall gespeichert werden, wird bei vorzeitigem Schließen von IXOS darauf hingewiesen, welche Dokumente noch geöffnet sind:



- Sie können ansonsten **weiterhin wie bisher** mit Ihren Dokumenten und Programmen arbeiten. Auch ein Parallelzugriff ist möglich, allerdings ist zu beachten, dass das zuletzt gespeicherte Dokument die vorherigen Daten überschreibt.
- Falls Sie mit externen Programmen arbeiten, prüfen Sie bitte – ggf. gemeinsam mit dem jeweiligen Softwarehersteller – ob Ihre Daten einen zusätzlichen Schutz benötigen.
- Wir empfehlen, weitere Dokumente vom Apothekenverzeichnis Z: ins Dokumentenverzeichnis X: umzuziehen, z. B. eigene Office-Dokumente, Dateien mit Personenbezug, Dateien, die ins IXOS-Backup gehören, denn dort sind die Daten zugriffsgeschützt.
 - Nicht umgezogen werden sollten portable Anwendungen, d. h., Programme, die ohne Installation direkt ausführbar sind, wie z. B. Firefox, Thunderbird, Lennartz etc.
- Outlook und Thunderbird sind auf dem Apothekenverzeichnis nur geeignet, wenn das eigentliche Postfach als IMAP in der Cloud liegt.

- Zum **DATEV-Export** kann je nach Arbeitsweise der Apotheke automatisch von extern zugegriffen werden. Hierzu ist eine Ablage im Apothekenverzeichnis Z: notwendig. Alternativ kann die Verarbeitung durch einen manuellen Zugriff erfolgen.
Wenn dies filialübergreifend oder aus dem Homeoffice heraus ermöglicht werden soll, ist eine Ablage unter dem Dokumentenverzeichnis X: nötig. Die individuelle Einstellung erfolgt über **Büro > DATEV > Einstellungen > Speicherort** und gilt für alle zukünftig erstellte Exporte.

DATEV

Export

Import

Einstellungen

DATEV Datenservice

Einstellungen

DATEV-Export

Mandanten-Nummer* 10001

Berater-Nummer* 5638544

Kontenrahmen SKR03

Kassenabschluss Z-Bon

Sachkontennummernlänge 4

Personenkontennummernlänge 5

Kontennummern erweitern ☒

Buchungen ignorieren Älter als das vergangene Geschäftsjahr

Geschäftsjahresende* 0331

Belege o. Referenz exportieren ab 01.09.2023

Speicherort Apothekenverzeichnis (Z:)